



Mit Shakespeare auf dem Weg nach oben:
Thomas Wodjanka, Matthias Pantel (r.).

Michael Bandts und Marc Beckers „Macbeth-Bilderhatz“ im neuen Millerntor-Büroturm Das Leben ist eine Hochhaus-Baustelle: Shakespeare hoch über dem Kiez

Macbeth und Banquo stürmen nach oben, die Zuschauer im Lift hinterher. Shakespeares Worte hallen durch einen leeren Bürokomplex. Auf dem Höhepunkt seiner Macht genießt Macbeth in der oberen Etage den Blick über Hamburg. Sehr anschaulich und bildhaft haben Michael Bandt und Uli Gutbrod und Marc Becker

eine „Macbeth-Bilderhatz“ im derzeit noch leeren Büroturm am Millerntorplatz 1 erarbeitet. Michael Bandt, Theater und Film – entwickelt seine Macbeth-Version. Marc Becker im Rahmen eines Shakespeare-Semesterprojekts: „Ich bin selbst sehr eifrig und wollte zeigen, was

positiver und was negativer Einzug ist und auch, wie wunderbar innelichen und was sagt Bandt, da spielen nach oben, spielen, als das Stück sag, da lassen die Zuschauer in einem Stockwerk, in dem die Cheftage im obersten Stockwerk befindet. Der Eigentümer des neuen Büroge-

bäudes konnte für das Projekt Sponsoren auf – und tritt auch als Theater-Mafia-Funktionär als Produzent. Bandt fungiert als Kopf der Hauptrollen, Matthias Pantel und Miriam Nordesponi schon oft zu sehen waren. Den Zuschauer fällt der Part der Mithäuser zu. Uli Gutbrod hat phantasiervolle

Kostüme entworfen; dunkle Anzüge waren Bandt zu platz. Schließlich hat er die „Macbeth-Bilderhatz“ als „Mac“-Endzeit-Comic mit archaischen Bildern von Barbarei entwickelt.
● **Macbeth-Bilderhatz** So 8.3. Di 10.3. Sa 14.3. – Di 17.3. 20.00 Uhr
Büroturm am Millerntorplatz 1 (U. St. Pauli), Karten zu 25,-/15,-/unter T. 44 02 98 oder 45 33 28